

nach vorne denken.

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Meckenheim

An die Vorsitzende des Ausschusses für
Soziales, Familie, Demografie und Integration
Frau Ariane Stech

nachrichtlich
Herrn Bürgermeister Bert Spilles

Der Fraktionsvorsitzende

Joachim Kühlwetter
Siebengebirgsring 59
53340 Meckenheim
Tel.: 0179 / 685 1778
E-Post: j.kuehlwetter@online.de

| Aktenzeichen | Rat / Ausschuss | Datum |
|------------------|-----------------|------------|
| SAF FamA 10-2014 | Fraktion | 05.11.2014 |

TOP im Ausschuss für Soziales, Familie, Demografie und Integration

Sehr geehrter Frau Stech,

die CDU-Fraktion bittet darum den nachfolgenden Antrag mit auf die Agenda des kommenden Familienausschusses am 20.11.2014 zu nehmen:

„Unterbringung von Asylbewerbern in Meckenheim“

Die Verwaltung wird beauftragt ein Konzept zu erarbeiten, das gewährleistet, dass die zugewiesenen Asylanten bedarfsgerecht untergebracht und durch Fachkräfte betreut werden. Die bisherigen Standorte sollen dabei auf ihre Kapazität und Nutzungsmöglichkeit, unter Berücksichtigung der gesetzlich möglichen Zuweisungen, hin überprüft werden. Sollte sich die Notwendigkeit ergeben, den Standort zu verlagern, sollte dies unter Berücksichtigung sozialer Einbindungsmöglichkeiten erfolgen. Die entstehenden Kosten sollen unter Berücksichtigung der Zuschüsse durch das Land NRW dargestellt werden.

Begründung

In der letzten Sitzung des Ausschusses (4.9.2014) hat die Stadtverwaltung dargestellt, dass im Jahr 2014 mit einem Zuwachs der Asylbewerber um 59,2 % zu rechnen ist. Das bedeutet auch, dass der Stadt Meckenheim weitere Personen zugewiesen werden, die zusätzlich untergebracht werden müssen. Verstärkt wird diese Annahme durch die Pressemitteilungen des Landes NRW, in der die Landesregierung von weiter steigenden Zahlen ausgeht, sowie der Erhöhung der Zuschüsse für die Kommunen für die Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen und Asylanten. Insgesamt stehen zur Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen in Meckenheim, laut Auskunft der Verwaltung im vergangenen Ausschuss, 70 Plätze zur Verfügung. 20 Plätze werden zur Unterbringung anderer bedürftiger Personen verwendet. In den Unterkünften sind zurzeit bereits 23 verschiedene Nationalitäten untergebracht. Unterschiedliche Nationalitäten und damit auch verschiedene Kulturen bringen Schwierigkeiten im Alltag mit sich. Aus diesem Grunde halten wir es für dringlich erforderlich, dass sich die Stadt Meckenheim auf weitere Flüchtlinge und Asylanten vorbereitet und den vielfach traumatisierten Personen eine bedarfsgerechte Unterbringung anbieten kann. Ob das an dem jetzigen Standort erfolgen kann, bedarf der Überprüfung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Rainer Friedrich

-1. stellvFraktionsvorsitzender-

(im Original unterzeichnet und per E-Post versandt)

